

Vorstellung der ersten Ergebnisse der Umfrage und der Interviews im Projekt VHS 2020

Die Ergebnisse wurden zunächst insgesamt diskutiert, dann in Kleingruppen vertieft. Zu einigen Aussagen der Umfrage wird eine Differenzierung gewünscht.

Ein Aspekt in der Diskussion war die Teilnahme bzw. Nichtteilnahme von VHS-Leitungen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zahl der Beteiligten der Teilnahme an Mitgliederversammlungen bzw. anderen Gremien entspricht.

Eine ausführliche, zum Teil widersprüchliche Diskussion gab es über Rolle und Aufgaben der Geschäftsstelle. Was verstehen die einzelnen befragten Gruppen unter Steuerung?

Aspekte in der Aufgabenbeschreibung waren z.B.:

- Lobbyarbeit, überregionale Öffentlichkeitsarbeit
- LV als Wissenspool
- Identifikation stiften
- LV soll kommunale Entwicklungsprozesse unterstützen
- Anknüpfen an das Zukunftsprogramm und die Regionalkonferenzen
- Steuerung auch inhaltlich:
 - Profil von VHS – Definition von Geschäftsfelder
- Steuerung zur Effektivierung von Arbeitsabläufen und –strukturen
- Unterstützung der Kreisebene
- Arbeitserleichterungen und Vereinheitlichungen

Ein weiterer wichtiger Aspekt war die komplizierte Verbandsstruktur. Einerseits wurde angemerkt, dass wir nicht für alle VHSn eine Lösung finden können, andererseits sollte es keine Trennung von „kleinen“ und „großen“ VHSn geben. Angesprochen wurde die Notwendigkeit einer Strukturreform.

Anregungen für die Gruppenarbeitsphase

- Entwicklung von Leitfragen / Themenfeldern für den Workshop zum Projekt VHS 2020
- Aspekte aus der Gesamtdiskussion berücksichtigen:
 - Alleinstellungsmerkmal
 - Profil / Identität
 - Struktur
 - Steuerung
 - Verband
 - (Finanzen gestalten)

Die fünf Arbeitsgruppen haben ihre Ergebnisse unterschiedlich präsentiert. Der Übersichtlichkeit wegen sind sie im Folgenden tabellarisch aufgeführt. Die Tabelle ist allerdings nicht starr zu interpretieren, die Inhalte stehen in wechselseitigem Bezug und können durchaus mehreren Gliederungspunkten zugeordnet werden. Zum Teil fehlt es auch an Trennschärfe (Verband und Steuerung, Alleinstellungsmerkmal und Profil).

Alleinstellungsmerkmal	Profil / Identität	Struktur	Verband	Steuerung	Finanzen gestalten
öffentliche Verantwortung: Art. 9	non profit	hauptberuflich	Service, Verband als Dienstleister	Dienstleistung Moderation	profit finanziert non profit
politisch neutral überkonfessionell	ganzheitlicher Bildungsansatz	Sicherstellung der kommunalen Anbindung	stärkere Lobbyarbeit von LV und DVV in Richtung Bund, Land, Kommune	PR-Arbeit Vertretung nach außen Vorlagen, Newsletter	Profil als Finanzierungs"hilfe" notwendig
sozial Verträglichkeit	Integration: generationsübergreifend zielgruppenspezifisch	Anforderungsprofil an die Mitarbeiter ändert sich	„Produkte“ / - Kurse - Lehrgänge vorkonzipieren Newsletter, Layout, Internet Lehrmaterial,	entlastende Strukturen z.B. einheitliche Lehrbücher	profitable Bereiche schaffen
Offenheit	(Weiter)Bildung 6 Programmbereiche	Anforderungsprofil an die Dozenten ändert sich	Prozesse zentral moderieren, z.B. übergeordnete Ö-arbeit - Werbung - Imagekampagnen	Kultur / Atmosphäre des Agierens	
Zugang für alle	zentrale Verwaltung unterschiedl. Dienstleistungen, z.B. Studienreisen, Bildungsberatung	Kompetenzzentren bilden	Ideenbörse Infolfluss, best practise	Diskussion über Gebühren, Honorare, Ausstattung, Dozenten, Marketing	
ist eine Frage an die Träger!	Gemeinwohlorientierung, Lebensqualität, päd. Dienstleister	2020 unabhängige WB-Beratung (statt WBV)	Kompetenzcenter mehr spinnen! Ressourcenmanagement		
integrativ	Profil = Einseitigkeit? (nur Nähkurse)	Zukunft: Projektmanagement	open-space-Fachtag		
unabhängig	Grundprofil muss zukunftsfähig sein	Bürokratieabbau leane Strukturen	LV-Struktur: Querschnittsaufgaben		
sozial	ist das Grundprofil noch zukunftsfähig?	modulares VHS-System?	Geschäftsfelder		
ganzheitlich	Gemischtwarenladen	strukturverbessernde Möglichkeiten durch Internet	Anforderungen an nebenberufliche Leitungen		
lebenslanges Lernen	Profil der VHS-Leitung	Anknüpfung an die Kreis-	Lobbyarbeit = öffentliche		

		Struktur-Reform?	Wahrnehmung		
teilnehmerorientiert	nebenberufliche Leitungen	Neukundengewinnung Zielgruppe junge Leute			
flächendeckend, aber auch: was ist flächendeckend?	KL als Multiplikatoren gestalten Profil	TN aktivieren			

Fragestellungen:

Steuerung:

Was bedeutet Steuerung? Wer was auf welcher Ebene? Welche Fusionen soll es geben? Zentralisierung? These „Fusionen ohne Aufgabe der Flächendeckung“

Profil / Identität:

Ist Vielseitigkeit, Gemischtwarenladen, Breite etc. vereinbar mit Profilschärfung? Ist es vor- oder nachteilig? Die Marke „VHS“ im Guten wie im Schlechten? Wie weit darf der Spagat gehen?

Alleinstellung:

Mit welchem Selbstverständnis, Profil, Identität macht man sich in der Kommune unverzichtbar?

Welche Unterschiede gibt es bei den Qualitätsstandards?

Strukturen:

Welche Strukturen fördern ein positives Image?